

# Je länger desto besser?

Die populäre Kleinkaliber-Repetierbüchsen-Baureihe 457 erweiterte der tschechische Hersteller CZ jüngst um die Range-Modelle, die wir in den beiden Lauflängen 20"/510 mm und 24"/610 mm ausführlich erproben. Doch was bewirken 10 cm Lauflängenunterschied in der Praxis?

Dem Wiedersehen einer guten Bekannten gleicht ein Test einer CZ 457, denn die KK-Repetierer haben wir in der Vergangenheit in unterschiedlichen Modellkonfigurationen

immer wieder mal auf den Schießstand ausgeführt (siehe hierzu beispielsweise CZ 457 Synthetic Threaded, Thumbhole Threaded und LR Precision Threaded in caliber 10/2020, CZ 457

MDT in 5/2024 sowie CZ 457 MDT ACC in 11-12/2025). Das bisherige Flaggschiff dieser Serie war das letztgenannte Modell 457 MDT ACC mit vollverstellbarem High-End-Leichtmetallchassis „Adjus-



table Core Chassis“ (ACC) des US-Spezialisten Modular Driven Technologies (MDT).

Dieses Spitzenmodell wird von den beiden CZ-Großhändlern AKAH und Frankonia für rund 2.850 Euro offeriert. Die beiden hier vorgestellten Neuzugänge stellen eine Alternative zu den CZ 457 MDT-Modellen mit einem verstellbaren Schichtholz- anstatt aufwendigem Leichtmetallchassis dar und sind dabei mit einem Anschaffungspreis von 1.329 Euro deutlich günstiger. Auf diese Konfiguration gibt CZ bei Verwendung von hochwertiger Munition ein 1-MOA-Präzisionsversprechen (1,46 cm auf 50 m respektive 2,91 cm auf 100 m). Ganz neu auf dem Markt ist übrigens das Flaggschiffmodell CZ 457 Target für den olympischen ISSF-Dreistellungskampf, was belegt, wie leistungsfähig das 457er-System sein kann (siehe caliber 3/2026).

### CZ 457 Range im Detail

Das Herzstück unserer beiden Testgewehre bildet der bewährte Zylinderverschluss mit 60° Öffnungswinkel, griffiger Kammerstängelkugel aus Kunststoff für zügiges, komfortables Repetieren sowie leichtem Schlagbolzen für schnellere Schussentwicklungszeit, der

durch seine Konstruktion die Verwendung von Pufferpatronen im Trockentraining überflüssig macht. In dem System lagert ein kaltgehämmerter Matchlauf mit eng toleriertem Patronenlager, sechs Zügen/Feldern mit 1-16“ (1-406 mm) Drall, 22 mm Außendurchmesser auf der ganzen Länge sowie ½“x20 UNF-Mündungsgewinde mit Abdeckblende. Komplettiert werden die Hauptbaugruppen des KK-Repetierers durch den verstellbaren „Range“-Laminatholzschaft aus der Zentralfeuergewehrbaureihe CZ 600. Er schließt die Lücke zwischen den simplen Standardschäftungen und wett-kampforientierten Leichtmetallchassis. Seine Merkmale umfassen einen vertikalen Pistolengriff mit ergonomisch ausgeformter, punzierter Handflächenauflage, eine werkzeuglos höhenverstellbare Wangenauflage sowie eine flache Hinterschaftunterseite und einen breiten Vorderschaft mit flacher Unterseite für maximale Stabilität in aufgelegten Anschlägen (Sandsack/Barrikade). An der Hinterschaftunterseite befindet sich eine Picatinny-Schiene für die Anbringung eines Monopods/Erdsorns. Die Schiene ist mit einer geschlitzten Kunststoffabdeckung versehen, was das Hängenbleiben an Unterlagen oder das Aufschürfen

der Unterstützungshand verhindert. Diverse Adaptionmöglichkeiten sind vorhanden, um Zubehör am Schaft montieren zu können. Beidseitige Schnellwechsel-Riemenbügel-Schnittstellen an Hinter- und Vorderschaft sowie zwei Riemenbügelschrauben am Vorderschaft zur Anbringung von Zweibeinen à la Harris runden so die Ausstattung gelungen ab. Eine auch in der Länge justierbare Wangenauflage und eine ARCA-Schiene in der Vorderschaft-Unterseite wären wünschenswert, aber der Preisvorteil gegenüber den Topmodellen mit Leichtmetallchassis fordert nun mal seine Tribute.

### Ausbaufähig

Bei dem im Bereich von 800 bis 1.500 Gramm einstellbaren Direktabzug maßen wir ein Abzugsgewicht von 1.534 respektive 1574 Gramm an den beiden CZ 457 Range-Modellen. Unser Vorhaben, beide Gewehre auf konstante 900 Gramm Abzugsgewicht einzuregulieren, scheiterte daran, dass sich eine Abzugseinheit partout nicht verstellen lassen wollte. Um hier für gleiche Testbedingungen bei beiden Zylinderverschlussbüchsen zu sorgen, beließen wir es bei den Werkseinstellungen, die nur 40 Gramm auseinanderlagen. Die Charakteristik der modularen Auslöser ist kurz im Auslöseweg, hin zu einem definierten, trockenen Brechen. Zu erwarten wäre es, dass das gesamte Präzisionsniveau bei um die 1.000 Gramm Abzugsgewicht noch besser ausfallen würde. Selbstverständlich kann man nachträglich einen

**Der Name ist Programm: Auf dem Schießstand machen die CZ 457 Range-Modelle in .22 Long Rifle, wahlweise mit 20“ oder 24“ Lauflänge zu haben, eine gute Figur.**

**Der braun-graue Schichtholzschaft mit voluminösem Vertikalpistolengriff und höhenverstellbarer Backe überzeugt durch seine gelungene Ergonomie. Eine Längenanpassung erfolgt über Schaftkappenzwischenlagen.**





Die feldmäßig in ihre Hauptbauteile zerlegte CZ 457 Range.

Drop-In-Matchabzug von Nachrüstern wie Timney und Co. oder einen Abzugsfedersatz einbauen, um das Gewehr nach individuellen Präferenzen feinabzustimmen. Ein Timney-Matchabzug kostet je nach Anbieter um die 275 bis 300 Euro, einen Tuningfedersatz gibt es bei [www.cz-parts.com](http://www.cz-parts.com) für weitaus kleineres Geld. Am Heck des Verschlusses befindet sich eine Ladestandsanzeige. Ist die Waffe geladen und gespannt, tritt ein roter Signalstift hervor. Die Zweistellungssicherung auf der rechten Systemseite wirkt nur auf den Abzug; sie lässt sich mit etwas Übung auch geräuschlos bedienen. In der vorderen Position ist die Waffe schussbereit, in der hinteren Position gesichert. Auf der linken Systemseite befindet sich eine Drucktaste für den Kammerfang, nach deren Betätigung der Verschluss nach hinten entnommen werden kann.

Das Kunststoff-Kastenmagazin mit Kapazität für fünf Patronen und metallernem Zubringer erfordert etwas Fingerspitzengefühl beim Einführen durch den Fensterausschnitt der Abzugsbügel-

Magazinschacht-Einheit im Schaft. Auch hier stehen optionale Patronencontainer aus Polymer oder Stahlblech mit Fassungsvermögen für fünf oder zehn Patronen bis hin zu einem waffenrechtskonformen Bananenmagazin aus Polymer mit Kapazität für 15 oder 25 Patronen zur Verfügung.

### Optikschnittstelle

Die in das Systemgehäuse gefräste 11-mm-Prisma-Schiene kann mit passenden Montageringen für die direkte Fixierung eines Zielfernrohres genutzt werden. Hierbei ist dann allerdings keine Vorneigung machbar, wie sie im Long-Range-Bereich für einen maximalen Höhenjustiergesamtvorgang des Glases angestrebt wird. Um hier das volle Potential für den Weitdistanzschuss ausschöpfen zu können, bietet CZ eine Vielfalt von Picatinny-Schienen zur Montage auf dem 11-mm-Prisma an. Unter der bereits erwähnten Adresse [www.cz-parts.com](http://www.cz-parts.com) sind Varianten aus Aluminium oder Stahl mit Vorneigungen von

15/20/25/35° zu Preisen von 88 bis 116 Euro erhältlich.

### Auf dem Schießstand

Beide Gewehre wurden für die Erprobung wechselseitig mit einem Sightron S-Tac-Zielfernrohr 3-16x42 mit Ringen zur direkten Montage auf der 11-mm-Prisma-Schiene sowie einem Harris-Zweibein aufgerüstet. Bei der Präzisionsüberprüfung wurden die Hinterschäfte der Repetierer solide auf einen Hasenohrsandsack aufgelegt. Zuvor wurde der trockene Zylinderverschluss mit Waffenschmiermittel benetzt, was für einen flüssigen Repetiervorgang sorgte. Lediglich bei Verwendung der beiden Munitionssorten Aguila Standard und Federal Small Game stellten wir fest, dass sich der Verschluss deutlich schwerer schließen ließ. Dies führen wir auf das an die äußerste CIP-Toleranz ausgelegte Match-Patronenlager zurück. Das Ausschießen auf der 50-m- und 100-m-Distanz mit 16 Munitionssorten fand auf zwei aufeinanderfolgenden Terminen unter gleichen Witterungsbedingungen bei etwa 8° Celsius statt.

Im Testverlauf beschäftigte uns unter anderem die Frage: „Gibt es einen Unterschied in der Mündungsgeschwindigkeit zwischen 20" und 24" bei identischer Munition und wie markant fällt dieser aus? Die v0 ist aus dem langen Lauf durchschnittlich um 3 m/s langsamer im Vergleich zum kürzeren Lauf (minimal = -7 m/s; maximal = +1 m/s). Im Präzisionsvergleich liegen beide



Eine Systembettung im Schaft auf eingelassenen, glasfaserverstärkten Kunststoffbuchsen soll die Auswirkungen der Holzausdehnung eliminieren.

EIN SCHUSS  
LEIDENSCHAFT

LISA 5.0



Der Zylinderverschluss mit beidseitigem Auszieher, der die Patrone fixiert bis sie vom starren Ausstoßer im System erreicht wird. Die mittelgroße, profilierte Kugel auf dem gekröpften Kammerstängel ist geschraubt und lässt sich gegen andere Bedienelemente austauschen.

Büchsen im Mittel gleich auf, sodass also kein Präzisionsgewinn durch 10 cm mehr Lauflänge feststellbar ist. Zudem offenbarte die Erprobung, dass zumindest die von uns getestete High Velocity (HV)-Munition aus diesen Gewehren weniger präzise ist als hochwertige Matchmunition mit Standardgeschwindigkeit. In unserem 50-m-Test erzielte den besten Streukreis aus der CZ 457 Range 20" die Lapua MIDAS+ mit 5 mm und die GECO Semi-Auto mit 7 mm aus der CZ 457 Range 24".

Auf 100 Meter beweist sich die RWS R50 aus beiden Lauflängen am konsistentesten mit Streukreisen von 18 mm und 16 mm. Aus den 16 Sorten Kleinkalibermunition im Gebrauchstest sind folgende Top 3 als Preis-/Leistungssieger hervorzuheben: GECO Rifle, SK Rifle Match und Lapua Center-X (siehe Tabelle Schussleistung).

Das mitgelieferte kleine Kastenmagazin aus Kunststoff fasst fünf Patronen.



### caliber-Fazit

Die grundsolide und gut ausgestattete CZ 457 Range bietet viel Waffe für vergleichsweise kleines Geld, wobei wir die 20"-Ausführung bevorzugen würden, weil die 24"-Variante keinen Praxisvorteil vorweisen kann. Der Preis von 1.329 Euro ist ein absolut fairer Deal.

Weitere Informationen: [www.czfirearms.com](http://www.czfirearms.com), [www.cz-parts.com](http://www.cz-parts.com) und [www.akah.de](http://www.akah.de)

Text und Fotos: Carsten Burfeindt



Alle STP-Waffen  
finden Sie auf  
[www.stpgun.de](http://www.stpgun.de)



Technische Daten: CZ 457 Range in .22 Long Rifle	
System:	Zylinderverschluss mit 60° Öffnungswinkel
Lauf:	20"/510 mm oder 24"/610 mm kaltgehämmerter Matchlauf mit 1-16"-Drill, 22 mm zylindrischer Außendurchmesser, 1/2"x20 UNF Mündungsgewinde mit Gewindeschutzbuchse
Schaft:	Schichtholzschäft lackiert im PRS-Stil, punzierter und ergonomisch ausgeformter Pistolengriff, werkzeuglos höhenverstellbare Wangenauflage, Picatinny-Schiene am unteren Hinterschaft, GFK-Bettung im Schaft, QD-Aufnahmen an Vorder- und Hinterschaft, 2x Riemenbügelschrauben am Vorderschaft zur Montage eines Zweibeins
Visierung:	11-mm-Prismenschiene in der Systemhülse
Magazin	5 Schuss Kunststoffmagazin (optional auch 5/10/25 Schuss-Magazine in Kunststoff oder Blech erhältlich)
Abzug:	Direktabzug mit trockenem 1550g (verstellbar von 800-1500 g)
Sicherung:	Zweistellungssicherung, wirkt auf den Abzug
Länge:	98 cm/108 cm
Gewicht:	3,75/4,0 kg
Preis:	1.329 Euro

**STP**®  
SPORT TARGET PISTOL by Prommersberger

Wir verkaufen auch an Wiederverkäufer  
Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis



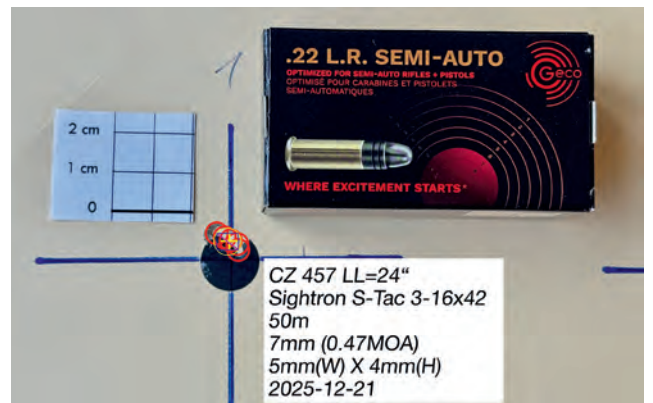
Die solide konstruierte Justiermechanik der höhenverstellbaren Wangenauflage, die auf zwei Metallsäulen geführt wird.



Die Picatinny-Schiene an der Unterseite des Hinterschafts wird bei Nichtgebrauch durch eine Kunststoffabdeckung umkleidet.



CZ 457 LL=20"  
Sightron S-Tac 3-16x42  
50m  
5mm (0.31MOA)  
4mm(W) X 4mm(H)  
2025-12-21



CZ 457 LL=24"  
Sightron S-Tac 3-16x42  
50m  
7mm (0.47MOA)  
5mm(W) X 4mm(H)  
2025-12-21

Repräsentative 50-m-Schussbilder der CZ 457 Range-Gewehre mit 20" und 24" Lauflänge.

Schussleistung der CZ 457 Range in .22 L.R.

Waffe/Lauf Munition im Kaliber .22 Long Rifle Hersteller-Sorte-Gewicht	CZ 457 Range – 20 Zoll/510 mm				CZ 457 Range – 24 Zoll/610 mm				Bemerkung
	v <sub>3</sub> in m/s	v <sub>3</sub> - Differenz	Präzision mm/50 m	Präzision mm/100 m	v <sub>3</sub> in m/s	v <sub>3</sub> - Differenz	Präzision mm/50 m	Präzision mm/100 m	
Federal Small Game HP 38	395	5,4	24	54	393	8,1	11	51	Verschluss schließt stramm, High Velocity,
GECO Semi-Auto 40	350	8,8	10	37	343	8,4	7	22	Top Preis/Leistung
GECO Rifle 40	337	9,1	10	32	334	12,4	12	23	
Aguila Golden Eagle Match Rifle 40	333	13,5	15	44	328	14,5	30	38	
Aguila Standard Velocity 40	344	20,2	25	34	338	7,8	17	60	Verschluss schließt stramm
Sellier & Bellot Club 40	339	22,4	16	47	339	11,9	22	63	
Sellier & Bellot HP 40	397	5,3	18	30	398	10,9	17	30	High Velocity
SK Rifle Match 40	329	7,1	10	25	327	5,6	8	19	
SK Longe Range Match 40	329	6,9	10	25	327	6,0	13	26	
Lapua Center-X 40	331	4,0	11	25	328	4,6	8	32	
Lapua MIDAS + 40	329	7,0	5	25	325	4,8	14	26	
RWS Target Rifle 40	337	6,5	17	25	336	10,6	25	41	
RWS Biathlon Competition 40	341	8,8	15	33	338	5,6	12	30	
RWS R50 40	339	5,8	8	18	336	2,4	9	16	
RWS R100 40	354	8,2	14	25	350	1,4	10	23	
CCI Mini-Mag 40	392	12,3	19	43	385	14,0	15	31	High Velocity
Durchschnitt	349	-	14	33	345	-	14	33	

Alle Geschoss- und Pulvergewichte in Grains (zum Umrechnen in Gramm bitte mit 0,0648 multiplizieren). Die Geschwindigkeit (v<sub>0</sub> in Meter pro Sekunde) wurde mit einem Garmin Xero C1 Pro Geschwindigkeitsmessgerät gemessen. Die Präzisionsüberprüfung erfolgte mit einer 5-Schuss-Gruppe unter Verwendung eines Zweibeins und einer hinteren Sandsackauflage auf der 50-/100-Meter-Distanz. Visierung: Sightron S-Tac 3-16x42. Die Schussbilder beziehen sich auf die am weitesten auseinanderliegenden Schusslochmitten.

# SPECIAL Nr. 116

## Das System Soldat

# VISIERSPECIAL

+++Jetzt bestellen!+++Jetzt bestellen!+++Jetzt bestellen!+++Jetzt bestellen!+++

**SPECIAL 116 VISIERSPECIAL**

Euro € 11,90  
 Schweiz CHF 16,80  
 Österreich € 12,90  
 Niederlande € 13,00  
 Luxemburg € 13,00  
 Belgien € 13,00

Ausgabe **116** G42089

**Das System Soldat**






- **Feuerkraft: Waffen und Gerät**
- **Vernetzung: Drohnen und Digitalisierung**
- **Kampfkraft: Bekleidung und Ausrüstung**

### Das System Soldat ...

... umfasst alle Komponenten, die der individuelle Kämpfer benötigt, um seinen militärischen Auftrag zu erfüllen. Aus diesen wählt der Soldat aus, um sich optimal für seine jeweilige Aufgabe zu konfigurieren. Schon der preußische General und Kriegsphilosoph Carl von Clausewitz schrieb: „Der Soldat wird ausgehoben, gekleidet, bewaffnet, geübt, er schläft, isst, trinkt und marschiert, alles nur, um an rechter Stelle und zu rechter Zeit zu fechten.“ Dieses Zitat liefert denn auch die Stichpunktsammlung für das Thema dieses VISIER Specials, in dem der Einzelschütze im Mittelpunkt steht.

Das VISIER Special 116 knüpft an vorangegangene Sonderhefte wie 67 (Infanterie heute und morgen) und 95 (Infanterie international) an. Der Aspekt Bewaffnung nimmt naturgemäß den größten Raum ein. Das Spektrum reicht von der Pistole über das Sturmgewehr, Maschinen-, Zielfernrohr- und Scharfschützenwaffen bis hin zu Handgranaten, Panzerfäusten und sonstigen schultergeschossenen Munitionen. Drohnen, Roboter und weitere besatzungslose Systeme haben für den Einzelschützen erheblich an Bedeutung gewonnen. Moderne Bekleidung und Ausrüstung stärken die individuelle Kampfkraft. Doch bei allen technischen Neuerungen bleibt der Mensch weiterhin der Mittelpunkt des „Systems Soldat“.

Zum Autor: Dr. Jan-Phillipp Weisswange ist anerkannter Militär- und Handwaffenexperte und seit vielen Jahren Fachautor für militärische und wehrtechnische Themen.

Das VISIER Special Nr. 116 erschien am 31. Oktober 2025 im Fachhandel.

**NUR 11,90 €** zzgl. Porto und Verpackung

### Weitere Empfehlungen der SPECIAL-Reihe:

**VISIERSPECIAL 67**

**Infanterie heute und morgen**

Lesen Sie alles über:

**Waffen und Ausrüstung:**

- Sturmgewehr & G36k
- Leichte & schwere MGs
- Maschinengewehr & PGMs
- Granatwerfer & -mörser
- Fahrzeuge & Optik

Die infanteristischen Werkzeugkästen aus aller Welt

16745

**VISIERSPECIAL 95**

**Infanterie international**



- Bewaffnung und Ausrüstung
- Ausbildung und Einsatz
- Infanterie in Zeiten des Hyperwar

19545

### So bestellen Sie:

+49 (0)2604 / 94464-10  
 oder / 94464-13



shop@vsmedien.de  
 www.caliber.de  
 www.vsmedien-shop.de

